

Dreifach „top“ bewertet!

Das DRK-Krankenhaus Teterow schafft es mit seinem
Chefarzt Prof. Dr. Riad in die FOCUS-Bestenliste

Geht es um die bestmögliche Versorgung von Patienten mit Herz- und Lungenproblemen, trumpft das DRK-Krankenhaus in Teterow mit einem Spitzen-Mediziner auf: Die Fachjournalisten des Magazins „FOCUS-Gesundheit“ haben in ihrer aktuellen Bestenliste seinen Ärztlichen Direktor Prof. Dr. med. Alexander Riad als einen der Top-Ärzte Deutschlands für die Behandlung bestimmter Herz- und Lungenerkrankungen ausgezeichnet.

Der Chefarzt der Klinik für Innere Medizin II – Kardiologie, Pulmologie und Allgemeine Innere Medizin – erhielt gleich drei hervorragende Beurteilungen, nämlich in den Therapieschwerpunkten Rhythmologie (der Diagnostik und Behandlung von Herzrhythmusstörungen), chronisch-obstruktive Lungenerkrankungen (COPD) sowie Asthma.

Die FOCUS-Bestenlisten der Top-Mediziner in Deutschland entstehen nach intensiver und unabhängiger Recherche durch das Forschungsinstitut FactField. Die Ergebnisse werden seit mehr als 20 Jahren von den Magazinen „FOCUS“ und „FOCUS-Gesundheit“ veröffentlicht. „Wir können mit Recht stolz darauf sein, dass dieser renommierte Patientenführer die exzellente fachliche Kompetenz unseres Ärztlichen Direktors eindrucksvoll bestätigt“, erklärt Krankenhaus-Geschäftsführer Jan Weyer.

In die Gesamtbeurteilung jedes Arztes in der Liste fließen neben Empfehlungen qualifizierter Mediziner und Erkenntnissen von Fachexperten auch Empfehlungen behandelter Patientinnen und Patienten ein. Dass Prof. Riad sehr häufig weiterempfohlen wird, hebt die „FOCUS-Gesundheit“-Redaktion ausdrücklich hervor.

Die Dankbarkeit von Patientinnen und Patienten freut Prof. Riad ganz besonders: „Ich bedanke mich für das uneingeschränkte Vertrauen und für die Wertschätzung durch die Menschen, die mit ihren gesundheitlichen Problemen zu uns kommen“, so der Chefarzt. Das Lob für die Auszeichnung als Top-Mediziner gibt er aber gleich weiter: „Ein ganz herzliches Dankeschön geht an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die sich tagtäglich mit ausgezeichneter Arbeit und tollem Engagement einbringen.“

Einen Namen als Spezialist für Herz- und Lungenerkrankungen hatte sich Prof. Riad bereits an der Universitätsmedizin Greifswald gemacht, wo er vor seinem Wechsel nach Teterow tätig war. Zu seinem ausgezeichneten Renommee tragen auch mehrere wissenschaftliche Preise und Auszeichnungen sowie zahlreiche Beiträge in wissenschaftlichen Fachmedien und weitere Publikationen bei.

Im DRK-Krankenhaus Teterow ist die kardiologische Fachabteilung mit High-Tech-Geräten nach neuesten wissenschaftlichen Standards ausgestattet. So erlaubt das moderne Herzkatheterlabor auch spezielle medizinische Maßnahmen, die normalerweise Unikliniken und großstädtischen Herzzentren vorbehalten sind.

Diese medizinische Spitzenkompetenz kommt zusätzlich Patientinnen und Patienten aus dem Medizinischen Versorgungszentrum (MVZ) des DRK in Malchin zugute. Ist bei ihnen eine weitergehende Diagnostik und Therapie erforderlich, profitieren sie von der nahtlosen Anbindung des MVZ an die hochmoderne Infrastruktur des DRK-Krankenhauses.

